

Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Nordwest-Süd (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

TSV Schondorf 1920 III : FC Hofstetten II
Montag, 15.01.2024, 20:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem TSV Schondorf 1920 III und dem FC Hofstetten II

Nach ca. 180 Minuten Spielzeit nahm der FC Hofstetten II beim 7:7 gegen den TSV Schondorf 1920 III in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Nordwest-Süd (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) einen Zähler mit. Besonders Robert Riedenauer behielt in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnte all seine Spiele für den FC Hofstetten II gewinnen. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 23:24. Bemerkenswert war, dass der TSV Schondorf 1920 III und der FC Hofstetten II dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Wenige Chancen hatten Malucha / Steinle beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Riedenauer / Klinger. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Diechler / Frey bei ihrem 3:1 gegen Schulze / Ettner doch überlegen. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Einen Erfolg verpasste nachfolgend Jürgen Malucha beim 1:3 gegen Günther Schulze. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Beim 5:11, 10:12, 6:11 gegen Robert Riedenauer fand Thomas Diechler von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Einen Erfolg verpasste Manfred Steinle beim 1:3 gegen Tobias Klinger und er konnte das Match, in das er als überaus favorisiert gegangen war, unterm Strich nicht so gestalten, wie man es anhand der TTR-Werte erwarten konnte. Kaum Chancen ließ indessen Holger Frey nachfolgend bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Anton Ettner. Beim Stand von 2:4 gingen die Spitzenspieler des TSV Schondorf 1920 III und des FC Hofstetten II in die Box. Jürgen Malucha verlor sein Match indes gegen Robert Riedenauer unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 5:11, 7:11, 11:13. Thomas Diechler holte mit einem 11:7, 12:10, 10:12, 11:5 gegen Günther Schulze einen Punkt für sein Team. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Zwar brachte Anton Ettner Manfred Steinle phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Manfred Steinle mit 3:1 durch. Der neue Zwischenstand war 4:5. Holger Frey hatte danach gegen Tobias Klinger wiederum bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Nicht so gut lief es für Manfred Steinle bei seinem 0:3 gegen Robert Riedenauer, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Das musste man neidlos anerkennen. Wenig Chancen ließ indessen Jürgen Malucha beim 3:0 seinem Gegner Anton Ettner. Thomas Diechler hatte seinen Gegner Tobias Klinger beim klaren Sieg in drei Sätzen komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Im nun folgenden abschließenden Einzel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Genügend spielerische Mittel hatte Holger Frey letztlich an der Hand, um sich gegen Günther Schulze durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Dieser Einzelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TSV Schondorf 1920 III tritt dabei gegen den TSV Finning III an, während es der FC Hofstetten II mit dem TSV Oberalting-Seefeld III zu tun bekommt.

Statistik:

TSV Schondorf 1920 III

Doppel: Malucha / Steinle 0:1, Diechler / Frey 1:0

Einzel: J. Malucha 1:2, T. Diechler 2:1, M. Steinle 1:2, H. Frey 2:1

FC Hofstetten II

Doppel: Riedenauer / Klinger 1:0, Schulze / Ettner 0:1

Einzel: R. Riedenauer 3:0, G. Schulze 1:2, A. Ettner 0:3, T. Klinger 2:1